

Mitwirkende

Constanza Kaliks, Dr. phil., Mathematikerin und Pädagogin, promovierte über Nikolaus Cusanus. Sie gehört dem Vorstand der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft an und leitet mit ihren Kollegen die Pädagogische und Allgemeine Anthroposophische Sektion am Goetheanum (Freie Hochschule für Geisteswissenschaft).

Ruprecht Fried, lange Jahre Oberstufenlehrer für naturkundliche Fächer an der Waldorfschule Uhlandshöhe. Dozent an der Freien Hochschule Stuttgart, Seminar für Waldorfpädagogik.

Hristo Kazakov,Konzertpianist, lebt und arbeitet in der Schweiz.

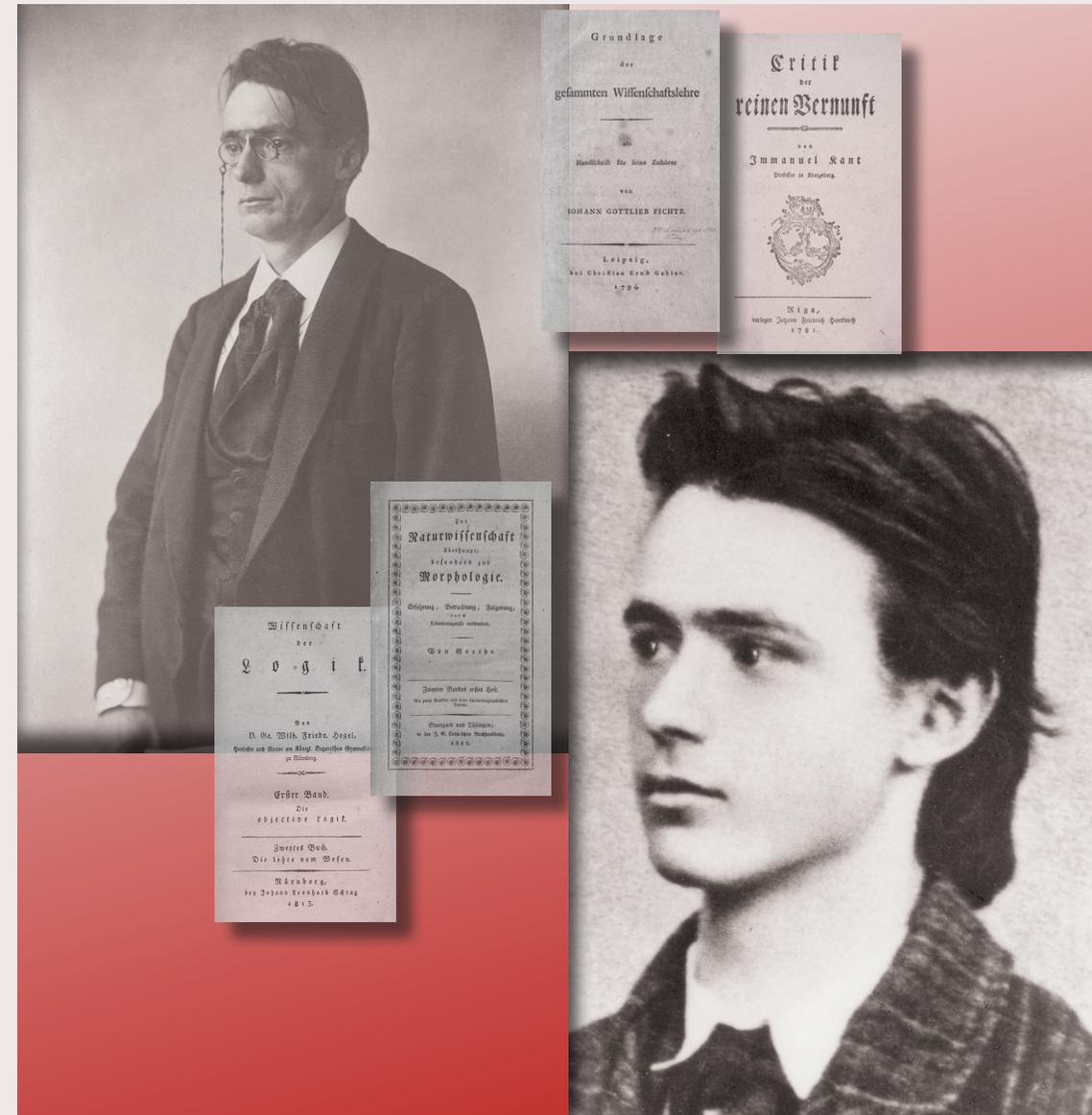
Carina Schmid, Nach 50 Jahren Tätigsein in den verschiedensten Ausbildungs- und Bühnenleitungsaufgaben in der Eurythmie nun freischaffend tätig. Carina Schmid lernte als noch nicht Zwanzigjährige während ihres Hamburger Eurythmiestudiums Anfang der sechziger Jahre Lory bei Lotte Korff kennen und wurde zu ihrer Schülerin. Seit vielen Jahren bietet sie Kurse an, in denen sie das, was sie bei Lory lernte, weitergibt.

Peter Selg, Prof. Dr. med., leitet das Ita Wegman Institut für Anthroposophische Grundlagenforschung (Arlesheim) und ist Mitglied des Leitungskollegiums der Allgemeinen Anthroposophischen Sektion. Er unterrichtet medizinische Anthropologie und Ethik an der Universität Witten/Herdecke und der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter.

Elsbeth Weymann. Studium: Germanistik, Geschichte, Philosophie, Altgriechisch und Hebräisch an den Universität Freiburg, München und Athen. 25 Jahre lang Oberstufenlehrerin an Waldorfschulen in München und Stuttgart. Dozentin für Altgriechisch an den Priesterseminaren in Stuttgart und Hamburg und für Methodik und Didaktik in der Waldorflererausbildung in Deutschland und im Baltikum. Vortragstätigkeit im In- und Ausland.

Mathias Zaeslin, Lehrer für bildende Kunst und Musik in Langenthal, Schweiz, wo er an der Rudolf Steiner Schule die Klassen 1 bis 9 unterrichtet. Er ist Brasilianer, 42 Jahre alt und Vater von vier Kindern. Nach seinem Abschluss in Bildender Kunst an der Faculdade Paulista de Artes in São Paulo verfügt er über 20 Jahre Erfahrung im Kunstunterricht an Waldorfschulen und in der Lehrerausbildung. Er unterrichtet an der Rudolf Steiner Hochschule in São Paulo, wo er sich auf den Kunstunterricht an Waldorfschulen spezialisiert hat. Seine künstlerische Forschung in den Bereichen Bildende Kunst und Musik setzt er kontinuierlich fort und wird dabei besonders durch den intensiven Austausch inspiriert, den das schulische Umfeld ermöglicht.

Rudolf Steiner als Lernender und Lehrender Michaeli Tagung, 27.-28. September 2025, Goetheanum



Rudolf Steiner als Lernender und Lehrender

Michaeli Tagung 2025

Die Tagung <Rudolf Steiner als Lernender und Lehrender> versucht im 100. Todesjahr eine weitere Annäherung an Wesen und Werk – unter der Perspektive eines lebenslangen Lernens. Rudolf Steiner unterrichtete nicht nur in verschiedensten Zusammenhängen und Berufsgruppen, in exoterischer wie esoterischer Hinsicht, sondern blieb bis zum Ende seines Lebens ein fortwährend lesender, studierender, ja lernender Mensch, der Neuerscheinungen im Bereich der Wissenschaft, Literatur, Kunst und Religion mit höchster Aufmerksamkeit verfolgte – aber auch alte Schriftsteller erneut las. Noch an seinem Krankenlager (Oktober 1924 bis März 1925) brachte sein Sekretär Guenther Wachsmuth regelmäßig viele Bücher, die er in Basel gefunden hatte. <Wenn ich nun jeweils mit einem großen Stapel an ausgewählten Büchern an sein Krankenbett trat, dann war es immer ein spannender Augenblick, wenn er bedächtig Buch für Buch entgegennahm, Titel und Autor betrachtete, einige Seiten aufschlug und seine Auswahl traf.>

Die Tagung wendet sich ausgewählten Situationen von Rudolf Steiners Leben als Lernendem und Lehrendem zu – und wird bis Jahresende 2025 durch weitere Veranstaltungen fortgesetzt (<Rudolf Steiner liest Schelling>; <Rudolf Steiner liest Thomas von Aquin>; <Rudolf Steiner liest Nicolaus Cusanus>). Die Zusammenkunft mündet mit dem 28. September, dem Vor-Michaels-Tag, in die <Letzte Ansprache> Rudolf Steiners, die mit einem Vortrag zu Raphael eingeleitet und anschließend gelesen wird. Sie endet mit der Michael-Imagination in Eurythmie. <Im Anbruch des Michael-Zeitalters> vollzog sich Rudolf Steiners gesamtes Wirken.

Für die Allgemeine Anthroposophische Sektion,

Constanza Kaliks und Peter Selg

Anmeldung

Anmeldung erforderlich bis zum 10. September.
goetheanum.ch/de/veranstaltungen/michaeli2025
Telefon: +41 61706 4444

Preis

Förderpreis ab: 150 CHF
Normalpreis: 135 CHF
Ermäßigter preis: 110 CHF
Studentenpreis: 90 CHF
Abendessen kann für 28 CHF dazugebucht werden.

Unterkunft

Gruppenunterkünfte im Studentenwohnheim sind im Ticketshop buchbar.

Übersetzung

Die Konferenz wird simultan ins Englische übersetzt.



Programm

Samstag 27. September

15:00 – 16:30

Begrüßung

Constanza Kaliks: *Rudolf Steiner als Lernender*

Peter Selg: *Rudolf Steiner als geistiger Lehrer*

16:30 – 17:00

Kaffeepause

17:00 – 18:30

Carina Schmid: *Rudolf Steiner unterrichtet Lory-Maier Smits in Eurythmie*

Austausch

18:30 – 20:00

Abendpause

20:00 – 21:45

Hristo Kazakov: *Italian Concerto in F major, BWV 971, J.S. Bach*

Peter Selg: *Rudolf Steiner trifft Friedrich Eckstein*

Ruprecht Fried: *Rudolf Steiner begegnet Goethe*

Hristo Kazakov: *Adagio, Bach Marcello, BWV 974*

Sonntag 28. September

08:00 – 09:00

19. Klassenstunde

Peter Selg DE, Constanza Kaliks EN

09:00 – 09:30

Pause

09:30 – 11:00

Hristo Kazakov: *Wolfgang Amadeus Mozart: Fantasy No. 4 in C minor, KV 475*

Elsbeth Weymann: *Rudolf Steiner als Lehrender: „Zwei Jesusknaben“ in den Evangelien? Eine „Zweifache Messias-Erwartung“ in den Qumranschriften*

11:00 – 11:30

Kaffeepause

11:30 – 13:00

Mathias Zaeslin: *Rudolf Steiner sieht Raphael*

Lesung: *Rudolf Steiners «Letzte Ansprache»*

Goetheanum Bühne: *Michael-Imagination in Eurythmie*

Fortsetzung (DE)

21.10.25 | 20:00 | Goetheanum

Peter Selg:

Rudolf Steiner liest Schelling: Zum 250. Geburtstag von F.W.J. Schelling

18.11.25 | 19:00 | Goetheanum

Peter Selg und Constanza Kaliks:

Rudolf Steiner liest Thomas von Aquin Zum 800. Geburtstag von Thomas von Aquin

9.12.25 | 20:00 | Goetheanum

Constanza Kaliks:

Rudolf Steiner liest Nikolaus Cusanus

House Maryon Livestreams (EN)

19.11.25 | 19:00 (MET)

Peter Selg and Constanza Kaliks:

Rudolf Steiner reads Thomas Aquinas: On the 800th anniversary of the birth of Thomas Aquinas

11.12.25 | 19:00 (MET)

Constanza Kaliks:

Rudolf Steiner reads Nicholas of Cues